

Thema: „Erst die Reinigung, dann der Wechsel“ – Warum Sie vor dem Reifenwechsel unbedingt in die Waschanlage sollten

Beitrag: 1:54 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Von O bis O – so lautet die Faustregel für Reifenwechsel-Insider: Von Oktober bis Ostern kommen die Winterreifen drauf, und egal, ob man das selbst in die Hand nimmt, oder den Reifenwechsel in der Werkstatt seines Vertrauens vornehmen lässt: Es gibt im Vorfeld noch eine wichtige Sache zu erledigen! Was, verrät uns jetzt Jessica Martin.

Sprecherin: Die Frühjahr- und Sommersaison geht nicht spurlos an unseren Autoreifen vorbei, sagt Thomas Drott vom Bundesverband Tankstellen und Gewerbliche Autowäsche Deutschland e.V. – kurz BTG.

O-Ton 1 (Thomas Drott, 13 Sek.): „An den Reifen haftet Schmutz – der sollte nicht mit eingelagert werden, deshalb: vor dem Wechseltermin – oder auf dem Weg dorthin – auf jeden Fall in die Waschanlage, um Reifen und Felgen gründlich zu reinigen.“

Sprecherin: Und das hat einen ganz einfachen Hintergrund.

O-Ton 2 (Thomas Drott, 18 Sek.): „Wenn Sie die Sommerklamotten einmotten, waschen Sie die ja vorher sicher auch noch mal durch. Alter Schmutz haftet an, über die Monate kann der sich richtig festsetzen und in hartnäckigen Fällen oft gar nicht mehr entfernt werden. Nur, wenn die Reifen sauber eingelagert werden, können Sie in der neuen Saison auch wieder glänzend aufgezo- gen werden.“

Sprecherin: Schmutz ist nämlich nicht nur schlecht für's Auge, sondern auf Dauer auch für das Material. Für die Reinigung gilt:

O-Ton 3 (Thomas Drott, 29 Sek.): „Besser die Profis ranlassen, am Besten in einer Waschanlage, da werden Sie auch zu den Programmen beraten. Wenn Sie wirklich selbst Hand anlegen wollen, empfehle ich eine SB-Waschplatzanlage – da haben Sie Hochdruckreiniger und professionelle Ausrüstung, und im Zweifel können Sie auch noch mal bei den Kollegen nachfragen. Wir, der Bundesverband Tankstellen und Gewerbliche Autowäsche, vertreten über 19.000 Profi-Waschanlagen in Deutschland – sicher auch eine gute in Ihrer Nähe!“

Sprecherin: Natürlich hat der Profi auch noch Tipps für die optimale Lagerung der Reifen in Eigenregie – wenn sie dann abmontiert und schön sauber sind.

O-Ton 4 (Thomas Drott, 26 Sek.): „Reifen mit Felgen sollten mit erhöhtem, für die Reifen zugelassenen Luftdruck, eventuell nach Herstellerangaben oder Auskunft des Reifenhändlers, übereinander liegend gelagert werden – gerne auch am Felgenbaum. Reifen ohne Felgen senkrecht stehend, alle paar Monate drehen, auf jeden Fall dunkle, kühle Räume, keine Lösungs- oder Schmiermittel in der Nähe. Dann haben Sie lange Freude an Ihren Autoreifen.“

Abmoderationsvorschlag: Mehr rund ums Thema Auto- und vor allem Reifenpflege finden Sie auch noch einmal im Netz auf der Seite des Fachverbands für Betreiber von Tankstellen und Fahrzeugwaschanlagen unter btg-minden.de.

